

Android-Backup

So gelingt die Datensicherung

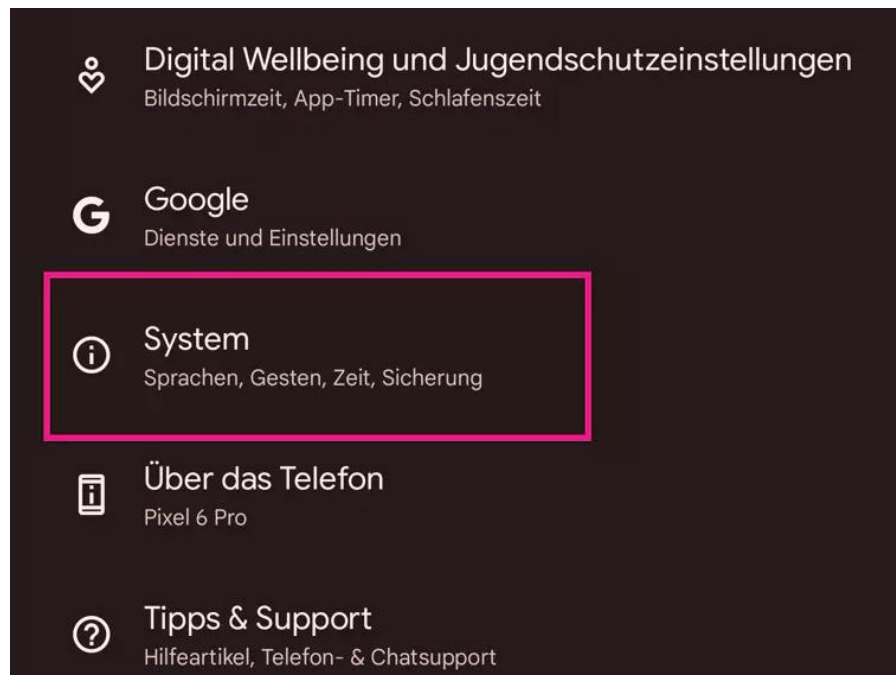
Anders als Apple liefert Google bis heute keine Möglichkeit, ein Android-Smartphone eins-zu-eins zu sichern und im Ernstfall wiederherzustellen. Zwar hat sich die Situation durch die Sicherung auf den Google-Servern in den zurückliegenden Jahren deutlich verbessert, ein perfektes Backup gibt es aber noch nicht. Vor allem die App-Daten sind ein Problem: Android-Apps verschlüsseln ihre Daten auf dem Gerät, sodass Sie sie nicht mit „normalen“ Sicherungstools erreichen können – es sei denn, Sie richten sich einen Root-Zugriff ein, was allerdings nicht ganz ohne ist. Zwar gibt es im Play Store oder auch für Windows und Macs diverse Programme, die ein vollständiges Android-Backup versprechen, in der Regel scheitern sie aber spätestens, wenn es an die Sicherung von sensiblen Daten geht. Doch keine Sorge: Sie können so gut wie alle wichtigen Daten auf Ihrem Handy sichern und sich gegen Katastrophen absichern.

Android-Backups bei Google einrichten

Die zuverlässigste und einfachste Art, Ihre Android-Daten zu sichern, liefert Google selbst. Da Sie höchstwahrscheinlich ohnehin ein Google-Konto auf Ihrem Androiden eingerichtet haben, sollten Sie unbedingt auch die **Google-Sicherung aktivieren**. Google sichert dabei nicht nur die Daten der installierten Apps, sondern auch erweiterte Inhalte wie beispielsweise Ihre SMS, diverse Einstellungen, eingerichtete Konten oder auch Klingeltöne und Hintergrundbilder. Wenn Sie später, aus welchem Grund auch immer, ein neues Handy nutzen möchten, holen Sie die gesicherten Daten direkt bei der Einrichtung zurück. Der Einrichtungsassistent bietet Ihnen die passenden Optionen dafür an.

Android-Backups bei Google einrichten

Öffnen Sie die Einstellungen Ihres Android-Smartphones und tippen Sie dort etwas weiter unten auf "System".




Android-Backups auf Google Drive überprüfen


Wie bereits erwähnt, sichern immer mehr Apps Ihre Daten verschlüsselt bei Google. Wenn Sie wie im vorherigen Schritt beschrieben dafür gesorgt haben, dass das Android-Backup über Ihr Google-Konto läuft, können Sie einfach prüfen, ob alles funktioniert. Die Sicherung der Android-Daten erfolgt über Googles Speicherservice [Google Drive](#). Über die Drive-App prüfen Sie, welche Apps und welche Daten Ihr Smartphone sichert:

Hinweis: Wenn Sie Ihre Daten bei Google Drive sichern, sollten Sie sich darüber im Klaren sein, dass dabei auch sensible Daten wie etwa WLAN-Passwörter in der Cloud gespeichert werden, auf die Google dann theoretisch zugreifen kann.


Google Drive

 Zuletzt geöffnet

 Offline

 Papierkorb

 Spam

 Sicherungen

 Einstellungen

Android-Backups mit Herstellertools

Wenn Sie sich nicht auf die Google-Backups verlassen wollen, gibt es noch weitere Möglichkeiten, Apps und Daten von Ihrem Android-Smartphone zu sichern. **So gut wie alle Hersteller bieten mittlerweile eigene Tools an, um Handy-Backups zu erstellen** und diese bei Bedarf wiederherzustellen. Beispiele dafür sind [Samsung Smart Switch](#) oder der [Sony Xperia Companion](#). Andere Hersteller erstellen die Android-Backups direkt auf den Geräten selbst und bieten entsprechende Apps im Play Store an, etwa [Huawei](#). Den Erfahrungen nach machen die Tools einen guten Job, haben aber einen entscheidenden **Nachteil**: Sie funktionieren fast ausschließlich mit den Smartphones des jeweiligen Herstellers. Wollen Sie später einmal die Marke wechseln (beispielsweise von Samsung zu Huawei), sind Sie doch wieder auf manuelle Sicherungsmethoden oder eben das Google-Backup angewiesen.